



Kita Management Dresden e.K.

Volker Abdel Fattah



Systemisches Coaching Dresden

Antje Grundmann-Otto

Fortbildungskatalog

organisatorischer Hinweis:

Die Fortbildungen und Termine stehen unter dem Vorbehalt einer möglichen Änderung und werden erst mit Eingang der schriftlichen Anmeldebestätigung verbindlich.

letzte Aktualisierung: 16. Mai 2017

I	Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung	3
	PädQUIS-Grundkurs „Pädagogische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung für Kinder von 0 bis 6 Jahre“	3
	PädQUIS-Vertiefungskurs „Pädagogische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung – Qualitätsbereiche 1 bis 19“	4
	PädQUIS-Aufbaukurs „Pädagogische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung - Qualitätsbereich 20: Leitung und Team“	5
II	Personalmanagement, Führen und Leiten	6
	Kursreihe „Stärkung von Leitungskompetenzen für die Arbeit mit dem Sächsischen Bildungsplan“	6
	Kursreihe "Systemischer Methodenkoffer zur Arbeit mit Teams"	7
	Kursreihe "Systemisches Coaching von Führungs- und Führungskräften"	8
	Kurs „Ich bin mir selbst ganz wichtig!“ - psychische und körperliche Belastungen im Kita-Alltag abbauen	9
	Kursreihe „Gesundheitsmanagement in der Kita – Lösungsansätze zum Arbeits- und Gesundheitsschutz“	10
	Workshop „Kollegiale Fallberatung: Lösungswege für aktuelle Probleme in der Kita-Praxis“	11
	Kurs „Abgrenzen und Auftanken – persönliches Energiemanagement“	12
	Kurs „Kindeswohlgefährdungen in der Kita: Erkennen – Handeln – Abwehren“	13
III	Bildungsplan, Bildung- und Erziehungsauftrag	14
	Kursreihe „Vom Problem zur Lösung - Systemisch lösungsorientiert arbeiten und Handlungsspielräume erweitern“	14
	Kursreihe „Elterngespräche kompetent führen durch systemische Gesprächsführung“	15
	Kursreihe „Konflikte in der Kita? Von der systemischen Konfliktbearbeitung zur Lösungsfindung“	16
	Kurs „Wenn Kinder hin- und hergerissen werden - zum Umgang mit Trennung und Scheidung in der Kita“	17
	Kursreihe „Pädagogische Beratung für Tagesmütter und -väter“	18
	Workshop „Flüchtlingskinder in der Kita – Antworten und Tipps auf die häufigsten Fragen aus dem Kita-Alltag“	20
	Workshop „refugees in care – Flüchtlingsfamilien in Betreuungs- und Beratungssettings“	22
	Workshop „Kollegiale Fallberatung: Instrument der Fachberatung in der Arbeit mit Kita-Teams“	23
IV	Anmeldevordruck	24
V	Angebotsanforderung	25

I Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung

PädQUIS-Grundkurs „Pädagogische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung für Kinder von 0 bis 6 Jahre“

Inhalt:

Die fachliche Grundlage des QuiK-Programms (QuiK – Qualitätsentwicklung in Kindertageseinrichtungen) ist der Nationale Kriterienkatalog für die pädagogische Arbeit in Tageseinrichtungen für Kinder von 0 bis 6 Jahren. Er beschreibt in 20 Qualitätsbereichen gute und beste pädagogische Fachpraxis in den zentralen Bildungs- und Handlungsfeldern.

Die Teilnehmer/innen erlernen alle Arbeitsschritte der systematischen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung. Auf der Grundlage einer aktuellen Situationsanalyse der pädagogischen Praxis mit Hilfe von Checklisten und unter Beteiligung aller Fachkräfte wird ein Qualitätsprofil der Einrichtung erstellt. Diese interne Evaluation zeigt gut und weniger gut entwickelte Bereiche in einer Einrichtung auf und ist Ausgangspunkt für die zielgerichtete Qualitätsentwicklung. Qualitätsziele werden im Team entwickelt, in Zielvereinbarungen festgehalten und verbindlich umgesetzt.

Der Grundkurs umfasst:

- die fachlichen Aspekte guter pädagogischer Qualität sowie deren Umsetzung,
- die Führungs- und Steuerungsaufgaben interner Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung,
- die Verfahren, Methoden und Arbeitstechniken zur Durchführung der Qualitätsentwicklung im Team.

Kursziel:

Leitungskräfte und Qualitätsbeauftragte von Kindertageseinrichtungen werden qualifiziert, die Entwicklung und Sicherung pädagogischer Qualität in ihrer Einrichtung umzusetzen und ein dauerhaftes Qualitätsmanagementsystem zu verankern.

Die pädagogische Qualitätsentwicklung und -sicherung nach PädQUIS wird durch das sächsische Landesjugendamt anerkannt nach § 21 Abs. 1 SächsKitaG.

aktuelle Kurstermine:

- 27.01., 10.03., 28.04., 09.06., 11.08., 29.09., 15.12.2017, 02.03.2018, jeweils 15:00 – 18:15 Uhr

Fortbildungsumfang:

90 Stunden

Kosten: 780 EUR einschließlich Vor-Ort-Termin(e) und Arbeitsmaterial

Neben den Kursterminen findet in den teilnehmenden Einrichtungen mit dem gesamten Kita-Team mindestens eine Auswertung zum ermittelten Qualitätsprofil statt.

PädQUIS-Vertiefungskurs „Pädagogische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung – Qualitätsbereiche 1 bis 19“

Inhalt:

Die fachliche Grundlage für die Qualitätsentwicklung und -sicherung nach PädQUIS ist der Nationale Kriterienkatalog für die pädagogische Arbeit in Tageseinrichtungen für Kinder von 0 bis 6 Jahren. Dieser beschreibt in 19 Qualitätsbereichen gute und beste pädagogische Fachpraxis in den zentralen Bildungs- und Handlungsfeldern.

Die Qualitätsbereiche lassen sich in der inhaltlichen Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung wie folgt gruppieren:

- Qualitätsbereiche 1 - 2: Rahmenbedingungen,
- Qualitätsbereich 3: Umgang mit Individualität und Vielfalt,
- Qualitätsbereiche 4 - 7: pädagogische Gestaltung von Routinen,
- Qualitätsbereiche 8 - 15: Bildungsarbeit im engeren Sinne,
- Qualitätsbereiche 16 - 19: Grundlage, Planung und Inhalte von Kooperationen.

In dem Vertiefungskurs werden die erworbenen Kenntnisse der internen Überprüfung und Weiterentwicklung der pädagogischen Qualität anhand eines Qualitätsbereichs systematisch vertieft. Darüber hinaus werden Aspekte guter Fachpraxis und Qualität einbezogen, die sich aus den angrenzenden Qualitätsbereichen in der ausgewählten Gruppe ergeben.

Der Vertiefungskurs umfasst:

- die fachlichen Aspekte guter Qualität sowie deren Umsetzung,
- die interne Qualitätsentwicklung in dem ausgewählten Qualitätsbereich,
- die Verknüpfung der pädagogischen Qualitätsentwicklung mit den angrenzenden Qualitätsbereichen,
- die Vertiefung und Festigung der Verfahren, Methoden und Arbeitstechniken zur Qualitätsentwicklung und -sicherung nach PädQUIS.

Kursziel:

Pädagogische Fach- und Leitungskräfte überprüfen und festigen die internen Prozesse zur Qualitätsentwicklung und -sicherung in der Kindertageseinrichtung.

Der Vertiefungskurs setzt die Einführung der pädagogischen Qualitätsentwicklung nach PädQUIS voraus, diese kann in einem QuiK-Arbeitskreis bzw. einem PädQUIS-Grundkurs erworben worden sein.

Die pädagogische Qualitätsentwicklung und -sicherung nach PädQUIS wird durch das sächsische Landesjugendamt anerkannt nach § 21 Abs. 1 SächsKitaG

aktuelle Kurstermine: Derzeit wird der Kurs nur auf Anfrage durchgeführt. Bei Inhouse- bzw. Träger-Schulungen werden die Kosten gesondert vereinbart.

Fortbildungsumfang: 45 Stunden

Neben den Kursterminen besteht die Möglichkeit mindestens einer Beratung in der Kindertageseinrichtung zum vereinbarten Qualitätsbereich.

PädQUIS-Aufbaukurs „Pädagogische Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung - Qualitätsbereich 20: Leitung und Team“

Inhalt:

Die fachliche Grundlage für die Qualitätsentwicklung und -sicherung nach PädQUIS ist der Nationale Kriterienkatalog für die pädagogische Arbeit in Tageseinrichtungen für Kinder von 0 bis 6 Jahren. Dieser beschreibt in 20 Qualitätsbereichen gute und beste pädagogische Fachpraxis in den zentralen Bildungs- und Handlungsfeldern.

Der Qualitätsbereich 20 „Leitung und Team“ wendet sich der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung für Kita-Leitungen zu. Mit diesem eigenen Qualitätsbereich werden die speziellen Anforderungen und Aufgabenstellungen an Leitungskräfte von Kindertageseinrichtungen systematisch überprüft und weiterentwickelt.

Der Aufbaukurs umfasst:

- die fachlichen Aspekte guter Leitungsqualität sowie deren Umsetzung,
- die Führungs- und Steuerungsaufgaben von Kita-Leitungen,
- die Verfahren, Methoden und Arbeitstechniken zur Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung für die Leitung einer Kindertageseinrichtung.

Kursziel:

Kita-Leitungskräfte werden bei der Qualitätsentwicklung und Qualitätssicherung der Leitungsaufgaben begleitet.

Der Aufbaukurs setzt die Einführung der pädagogischen Qualitätsentwicklung nach PädQUIS voraus, diese kann in einem QuiK-Arbeitskreis bzw. einem PädQUIS-Grundkurs erworben worden sein.

Die pädagogische Qualitätsentwicklung und -sicherung nach PädQUIS wird durch das sächsische Landesjugendamt anerkannt nach § 21 Abs. 1 SächsKitaG.

aktuelle Kurstermine:

Derzeit wird der Kurs nur auf Anfrage durchgeführt. Bei Inhouse- bzw. Träger-Schulungen werden die Kosten gesondert vereinbart.

Fortbildungsumfang:

45 Stunden

Neben den Kursterminen besteht die Möglichkeit mindestens einer Beratung in der Kindertageseinrichtung zum Qualitätsbereich „Leitung“.

II Personalmanagement, Führen und Leiten

Kursreihe „Stärkung von Leitungskompetenzen für die Arbeit mit dem Sächsischen Bildungsplan“

Inhalt:

Ausgehend von den Ergebnissen der Evaluierung des Sächsischen Bildungsplans wird das Tätigkeitsfeld der Kita-Leitung in den Mittelpunkt der Fortbildung gestellt. In der Fortbildung werden Themenstellungen bearbeitet, die der Stärkung der Leitungsfunktion in der pädagogischen Arbeit der Kindertageseinrichtung auf Grundlage des Sächsischen Bildungsplans dienen.

In den jeweils 3-tägigen Modulen setzen sich die Teilnehmer/innen mit ihrer Rolle als Leiter/in, mit den entsprechenden pädagogischen Aufgaben- und Themenstellungen sowie den damit verbundenen fachlichen und persönlichen Herausforderungen auseinander. Im Mittelpunkt stehen dabei die Kompetenzentwicklung und -stärkung der Kita-Leitung.

Der Ablauf der Module bezieht sich auf den Orientierungsrahmen des Sächsischen Landesjugendhilfeausschusses vom 10. Juni 2014 zur Stärkung der Leitungskompetenzen für die Arbeit mit dem Sächsischen Bildungsplan.

Der Aufbau der Module ist so konzipiert, dass die Teilnehmer/innen schrittweise zur Entwicklung eines eigenen Leitungskonzeptes für ihre Leitungs- und Führungsaufgaben befähigt werden.

Die Kursreihe schließt mit der Verschriftlichung des eigenen Leitungskonzeptes ab, welches in einem Kolloquium vorgestellt wird.

Die Kursreihe umfasst:

- die fachliche und persönliche Auseinandersetzung mit der Leitungsrolle,
- die Vermittlung von Führungs- und Steuerungsaufgaben der Kita-Leitung sowie deren Qualitätssicherung,
- das Erlernen von Methoden und Kenntnissen zur Begleitung der pädagogischen Arbeit nach dem Sächsischen Bildungsplan,
- die Weiterentwicklung der Arbeit mit Gruppen und Teams,
- Gruppen- und Einzelcoaching.

Kursziel:

Die Kita-Leitungen werden zur Entwicklung und Verwirklichung eines eigenen Leitungskonzeptes befähigt. Dazu orientiert sich die Fortbildung in Inhalt und Umfang an dem Orientierungsrahmen des Sächsischen Landesjugendamtes.

aktuelle Kurstermine:

Der Kurs wird derzeit nur auf Nachfrage durchgeführt und kann auch als Trägerveranstaltung stattfinden.

Kursreihe "Systemischer Methodenkoffer zur Arbeit mit Teams"

Inhalt:

Sie haben Ihr Team im Blick und sind deshalb auf der Suche nach geeigneten Methoden, um die Ressourcen jedes einzelnen Teammitgliedes herauszufiltern. Sie wünschen einen kompetenten Umgang in Konfliktsituationen oder in herausfordernden Teamsitzungen? Sie möchten wertschätzend und allparteilich mit Ihren Mitarbeitern umgehen und suchen dazu lockere und spannende Methoden? Sie werden in diesem Kurs jede Methode selbst ausprobieren, um für sich zu schauen, wie sie sich anfühlt. Am Ende des Kurses haben Sie einen systemischen Methodenkoffer für alle Herausforderungen mit Ihrem Team zusammengestellt.

1. Termin: Systemische Methoden der Gesprächsführung
2. Termin: Systemische Fragen zur Lösungsfindung
3. Termin: Methoden zur Bearbeitung von Problemen und Herausforderungen
4. Termin: Methoden zur Konfliktmoderation und -lösung

Zielstellung: Systemische Kompetenzen zur Konfliktmoderation und -lösung

Methoden: 4-Positionen-Reflexion, Kollegiale Beratung, konstruktiver Austausch, Spielfelder wie Lebensfelder, Selbstreflexion, Perspektivwechsel, Fish bowl, World Café etc.

aktuelle Kurstermine:

- 12.09., 17.10., 07.11. und 12.12.2017, jeweils 15:30 – 18:45 h

Fortbildungsumfang: 16 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

240 EUR für die gesamte Kursreihe

Kursreihe "Systemisches Coaching von Führungs- und Führungskräften"Inhalt:

Im Mittelpunkt dieses Kurses steht Ihre Rolle als Führungs- und Leitungskraft. Ein funktionierendes und engagiertes Team bildet die leistungsstärkste Arbeitseinheit in einer Organisation. Neue Teamzusammenstellungen, neue Funktions- und Aufgabenverteilungen, Visionen und Zielentwicklungen können eine Herausforderung für ein Team darstellen. Wie kann sich ein Team weiterentwickeln? Was macht ein Team erfolgreich? Wie können Konflikte im Team gelöst werden? Diesen Fragen werden im Kurs besprochen.

Die Teilnehmer/innen können auf das Gruppenpotential und die Erfahrungen der Anderen zurückgreifen. Gemeinsam werden Lösungswege entwickelt, die den Teilnehmer/innen zur Verfügung gestellt werden.

1. Termin: Rolle als Führungs- und Leitungskraft
2. Termin: Gestaltung von Teambildungsprozessen
3. Termin: Konflikte im Team lösen
4. Termin: Ressourcenorientierung, Wertschätzung, Feedback

Zielstellung: Stärkung von Leitungskompetenzen

Methoden: Assoziationen, 4-Positionen-Reflexion, konstruktiver Austausch, Spielfelder wie Lebensfelder, Selbstreflexion, Perspektivwechsel

aktuelle Kurstermine:

- 16.03., 27.04., 23.05. und 13.06.2017, jeweils 15:30 – 18:45 h

Fortbildungsumfang: 16 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

240 EUR für die gesamte Kursreihe

Kurs „Ich bin mir selbst ganz wichtig!“ - psychische und körperliche Belastungen im Kita-Alltag abbauen

Inhalt:

Häufig ist der Kita-Alltag pädagogischer Fachkräfte geprägt von körperlichen und psychischen Belastungen, die aus einem überwiegend hohen Lärmpegel, unzureichenden Arbeitsmitteln, fehlendem Mobiliar, unterbrochenen Pausenzeiten usw. resultieren. Die beruflich ohnehin hohe Beanspruchung wird verstärkt durch ungenügende Rahmenbedingungen und einen unzureichenden Gesundheitsschutz am Arbeitsplatz der pädagogischen Fachkräfte.

Der Kurs wendet sich der Frage zu, wie sich die pädagogischen Fachkräfte trotz unzureichender Rahmenbedingungen und mangelnder Ausstattung gesund und sicher in ihrem Berufsalltag bewegen können. Dazu werden die eigenen Ressourcen in den Blick genommen und Wege erarbeitet, wie mit den vorhandenen Mitteln und Personen der Kita-Alltag entlastend gestaltet werden kann.

Darüber hinaus werden in dem Kurs institutionelle Ansätze und Möglichkeiten zum Arbeits- und Gesundheitsschutz aufgezeigt. Im Nachgang wird eine Dokumentation zur Verfügung gestellt.

aktuelle Kurstermine:

- 15.11. und 29.11.2017, jeweils 16:00 – 19:15 h

Die Kursreihe kann als Inhouse- u./o. Träger-Veranstaltung durchgeführt werden.

Fortbildungsumfang: 8 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

120 EUR für die gesamte Kursreihe

Kursreihe „Gesundheitsmanagement in der Kita – Lösungsansätze zum Arbeits- und Gesundheitsschutz“

Inhalt:

Häufig ist der Alltag pädagogischer Fachkräfte von strukturell und organisatorisch unzureichenden Bedingungen geprägt, die sich unmittelbar auf das Wohlbefinden und die Tätigkeit der Erzieher/innen auswirken. Die ohnehin hohe berufliche Beanspruchung wird durch einen unzureichenden Arbeits- und Gesundheitsschutz verstärkt.

Der Kurs führt die Teilnehmer/innen in die Methode der Gesundheitszirkel ein und begleitet diese bei der Implementierung dieses internen Verfahrens in der Kita. Die Teilnehmer/innen lernen die einzelnen Schritte eines Gesundheitszirkels kennen, gemeinsam werden diese zu den einzelnen Kursterminen vor- und nachbereitet.

Darüber hinaus lernen die Teilnehmer/innen institutionelle Ansätze und Möglichkeiten zum Arbeits- und Gesundheitsschutz kennen.

Zielstellung:

Implementierung des Gesundheitszirkels als internes Verfahren zum Arbeits- und Gesundheitsschutz in der Kindertageseinrichtung.

aktuelle Kurstermine:

- Der Kurs wird derzeit nur auf Nachfrage durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 20 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

300 EUR für die gesamte Kursreihe

Workshop „Kollegiale Fallberatung: Lösungswege für aktuelle Probleme in der Kita-Praxis“

Inhalt:

Die Methode der Kollegialen Beratung setzt auf den Kompetenzen und Erfahrungen der teilnehmenden Fachkräfte auf, um neue Perspektiven zu einer als problematisch erlebten Situation zu erhalten und daraus neue Lösungsansätze zu finden. Die Methode ist ressourcenschonend, wertschätzend und effizient bei der Bearbeitung pädagogischer Fragen. Die Kompetenzen für die Lösung belastender beruflicher Situationen und pädagogischer Herausforderungen liegen bei den Teilnehmer/innen selbst.

Der Workshop führt in die Methode ein bzw. aktualisiert vorhandene Kenntnisse, um konkrete Praxisprobleme aus dem beruflichen Alltag reflektieren und gemeinsam Lösungen entwickeln zu können.

Der Workshop nimmt aktuelle Problem- und Fragestellungen der Teilnehmer/innen auf. In Form der kollegialen Beratung werden diese analysiert. Gemeinsam werden Lösungsansätze herausgearbeitet und für die pädagogische Praxis zur Verfügung gestellt.

Die Teilnehmenden werden gebeten, aktuelle Problemlagen und Fragestellungen in die kollegiale Fallberatung einzubringen.

Im Nachgang wird eine Dokumentation der beratenen Praxisfälle zur Verfügung gestellt.

aktuelle Workshop-Termine:

- 5. April 2017, 16:00 – 19:15 Uhr.

Der Workshop kann als Inhouse-Veranstaltung durchgeführt werden.

Fortbildungsumfang: 4 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

60 EUR je Workshop

Kurs „Abgrenzen und Auftanken – persönliches Energiemanagement“

Inhalt:

Wir brauchen Ausgleich für unser Energiemanagement, Abgrenzung gegenüber Belastendem und wir brauchen nährnde Quellen, die uns stärken und regenerieren lassen. Nur dann können wir Einfühlung, Wertschätzung und Vertrauen in unsere Arbeit einfließen lassen und den Umgang mit unseren Mitarbeitern und Kollegen professionell gestalten. Wie finden wir zu unserer Mitte und damit zu uns selbst? Sie werden diese Frage nach dem Kurs für sich beantworten können.

1. Termin: Abgrenzen und Auftanken, persönliches Energiemanagement
2. Termin: Zuwendung zu mir selbst

Zielstellung:

Professionalität durch Energie und Ausgeglichenheit

Methoden:

Assoziationen, 4-Positionen-Reflexion, Ärgerbarometer, konstruktiver Austausch, Spielfelder wie Lebensfelder, Selbstreflexion, Perspektivwechsel

aktuelle Kurs-Termine:

- 11. Mai und 8. Juni 2017, 15:30 – 18:45 Uhr

Fortbildungsumfang: 8 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

120 EUR je Kurs

Kurs „Kindeswohlgefährdungen in der Kita: Erkennen – Handeln – Abwehren“Inhalt:

Im pädagogischen Kita-Alltag werden die Fach- und Leitungskräfte immer wieder mit Verdachtsfällen konfrontiert, das Wohl einzelner Kinder könnte ungesichert oder akut gefährdet sein. In diesen Fällen sieht der Gesetzgeber einen abgestuften Ablauf vor, der in Vereinbarungen des Jugendamtes mit den Kita-Trägern verbindlich konkretisiert ist.

Ungeachtet der rechtlichen und örtlichen Umsetzungsregelungen bestehen in der Kita-Praxis viele Fragen und Verunsicherungen, wenn der Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung und damit eine Kinderrechtsverletzung besteht. Aus der Kita-Praxis liegen dazu zahlreiche Berichte vor, dass insbesondere sexuelle Übergriffe und Gewalt aufgrund des vielfach subtilen und verdeckten Charakters kaum erkannt werden, in unklaren Situationen fühlen sich pädagogische Fachkräfte überfordert und in ihren Handlungen verunsichert.

Der Auftrag zur Sicherung des Kindeswohls ist eine handlungsleitende Vorgabe, um die Kinderrechte auf körperliche und seelische Unversehrtheit, ein gewaltfreies Aufwachsen und die ausreichende materielle und emotionale Versorgung zu sichern bzw. schnellstmöglich wiederherzustellen. Ausgehend von verschiedenen Fallkonstellationen werden in dem Kurs die Handlungsoptionen und Abläufe erörtert, wie bei Anzeichen oder dem Verdacht auf eine Kindeswohlgefährdung die Rechte der betroffenen Kinder wieder hergestellt werden können.

In dem Kurs werden die in den Vereinbarungen geregelten Abläufe erörtert und Handlungsmuster beim Vorgehen im Verdachtsfall eingeübt bzw. gefestigt. Dazu sind durch die Kursteilnehmer die aktuellen Vereinbarungen und Vorgaben zum Vorgehen bei Verdachtsfällen auf eine Kindeswohlgefährdung mitzubringen.

Zielstellung:

Sicherheit im Vorgehen bei Kindeswohlgefährdungen und bei der Umsetzung des Schutzauftrages nach § 8a SGB VIII.

Referenten:

- Volker Abdel Fattah, Referent für Kinder- und Jugendhilfe
- Brigitte Ruß, Diplom-Psychologin und Psychotraumatheapeutin für Kinder und Jugendliche (DeGPT)

aktuelle Kurstermine:

Der Kurs wird derzeit nur auf Nachfrage durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 12 UE

III Bildungsplan, Bildung- und Erziehungsauftrag

Kursreihe „Vom Problem zur Lösung - Systemisch lösungsorientiert arbeiten und Handlungsspielräume erweitern“

Inhalt:

Systemisches Arbeiten ist die Basis für ein professionelles Handeln, das eine wertschätzende, verstehende und allparteiliche Grundhaltung beinhaltet. Schwierige Gespräche, Konflikte und der oftmals nicht ganz einfache Umgang mit Kollegen, Kindern und Eltern können durch eine systemische Herangehensweise aufgelöst werden.

1. Termin: Systemische Grundhaltung, effektiv kommunizieren, Zutrauen in Veränderung
2. Termin: Systemische Fragen zur Lösungsfindung, Feedback als Veränderungsimpuls
3. Termin: Abgrenzen und Auftanken, persönliches Energiemanagement
4. Termin: lösungsfokussierte Kollegiale Beratung

Zielstellung:

Entwicklung einer systemischen Grundhaltung und Arbeitsweise

Methoden:

Assoziationen, 4-Positionen-Reflexion, Ärgerbarometer, konstruktiver Austausch, Spielfelder wie Lebensfelder, Selbstreflexion, Perspektivwechsel

aktuelle Kurstermine:

- 04.04., 09.05., 06.06. und 08.08.2017, jeweils 15:30 – 18:45 h
- 21.09., 26.10., 23.11. und 14.12.2017, jeweils 15:30 – 18:45 h

Fortbildungsumfang: 16 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

220 EUR für die gesamte Kursreihe

Kursreihe „Elterngespräche kompetent führen durch systemische Gesprächsführung“

Inhalt:

Elterngespräche finden ständig in unterschiedlichen Formen in der Kindertageseinrichtung statt. Schwierige Elterngespräche und Konfliktgespräche stellen oft eine große Herausforderung dar, diese erfolgreich zu meistern ist nicht immer einfach.

Sie werden in diesem Kurs die Grundlagen der Gesprächsführung kennenlernen, verschiedene Perspektiven und Wahrnehmungen in Gesprächen einnehmen, erfolgreiche Gesprächsführung trainieren sowie Rollen und Erwartungen von Eltern und ihren Kindern besprechen.

1. Termin: „Was kann ich tun, wenn der Andere nicht so ist, wie ich ihn haben will?“ (Ruth Cohn)

Inhalt: Kommunikation und systemische Gesprächsführung

2. Termin: „Nichts ist wahr, alles ist wahr.“ (Hermann Hesse)

Inhalt: Sozialer Konstruktivismus, Perspektiven, Assoziation, Rollen und Erwartungen

3. Termin: Gesprächsführung in Konfliktgesprächen

Inhalt: Konfliktodynamiken verstehen und Lösungen finden

4. Termin: Elterngespräche kompetent führen

Inhalt: Fallbesprechungen

Zielstellung:

kompetenter Umgang in Eltern- und Konfliktgesprächen, erfolgreiche Gesprächsführung

Methoden:

Theorieinput, Assoziationen, 4-Positionen-Reflexion, konstruktiver Austausch, Spielfelder wie Lebensfelder, Selbstreflexion, Perspektivenwechsel

aktuelle Kurstermine:

- 26.09., 24.10., 21.11. und 21.12.2017, jeweils 15:30 – 18:45 h

Fortbildungsumfang: 16 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

220 EUR für die gesamte Kursreihe

Kursreihe „Konflikte in der Kita? Von der systemischen Konfliktbearbeitung zur Lösungsfindung“

Inhalt:

Aus Konflikten heraus entsteht immer auch die Chance, individuell zu lernen und Veränderungen herbeizuführen. Nicht Situationen schaffen Konflikte, sondern die Beteiligten.

In diesem Kurs geht es um das Verstehen der Konfliktdynamik und die Gestaltung der Konfliktbearbeitung, so dass eine Lösungsfindung möglich wird. Sie werden Regeln und Methoden für Konfliktgespräche kennenlernen und ausprobieren. Sie sind herzlich eingeladen in entspannter und konstruktiver Form Lösungen zu finden.

1. Termin: Konfliktdynamiken verstehen und Perspektiven einnehmen
2. Termin: Gesprächsführung in Konfliktsituationen
3. Termin: Konfliktbearbeitung gestalten und Lösungen finden

Zielstellung:

Kompetenzerwerb zum Verstehen von Konflikten und der Lösungsfindung

Methoden:

Assoziationen, 4-Positionen-Reflexion, konstruktiver Austausch, Spielfelder wie Lebensfelder, Ärgerbarometer, Selbstreflexion, Perspektivwechsel

aktuelle Kurstermine:

Der Kurs wird derzeit nur auf Nachfrage durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 12 UE

Kurs „Wenn Kinder hin- und hergerissen werden - zum Umgang mit Trennung und Scheidung in der Kita“

Inhalt:

Die Lebenslagen und -formen von Familien werden vielfältiger und sind von Diskontinuitäten gekennzeichnet, Trennungs- und Scheidungssituationen werden zunehmend zu lebensalltäglichen Erfahrungen der Kinder.

Veränderungen im Familienleben eines Kindes bleiben nicht ohne Auswirkungen auf den Kita-Aufenthalt. Gerade in der Zeit des Umbruchs benötigen die Kinder ein erhöhtes Maß an pädagogischer Zuwendung und Begleitung, um die familiären Veränderungen verstehen und bewältigen zu können.

Daneben bedeutet eine Trennungssituation für die Kita unausweichlich den Umgang mit zwei Elternteilen, die im ungünstigsten Fall den Trennungskonflikt über das gemeinsame Kind austragen.

Zielstellung:

In dem Kurs erarbeiten die Teilnehmer/innen eigene und externe Möglichkeiten und Formen der pädagogischen Begleitung von Trennungskindern. Außerdem werden rechtliche Aspekte und praxisnahe Situationen im Umgang mit beiden Elternteilen besprochen.

aktuelle Kurstermine:

Der Kurs wird derzeit nur auf Nachfrage durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 8 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

120 EUR für die gesamte Kursreihe

Kursreihe „Pädagogische Beratung für Tagesmütter und -väter“

Inhalt:

Sie haben vielfältige Fragen und suchen den Austausch mit anderen Tagesmüttern und -vätern? Fragen zur Erziehung der zu betreuenden Kinder, des Tagesablaufs, zur Gestaltung der Mahlzeiten, des Mittagsschlafes, dem Umgang mit Konflikten zwischen den Kindern, den Anforderungen der Eltern usw.?

Hier finden Sie eine Auszeit aus Ihrer Alltagsarbeit als Tagesmutter/ -vater. Sie finden Raum und Zeit, um neue Anstöße für Ihre Praxis zu erhalten, Ideen zu entwickeln und neue Wege auszuprobieren.

Im Austausch mit anderen Tagesmüttern und -vätern haben Sie die Chance, Ihre Handlungsspielräume zu erweitern und gestärkt in die eigene Arbeit zu starten.

aktuelle Kurstermine:

Derzeit wird der Kurs nur auf Anfrage durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 8 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

120 EUR für die gesamte Kursreihe

Workshop „Flüchtlingskinder in der Kita – Antworten und Tipps auf die häufigsten Fragen aus dem Kita-Alltag“

Inhalt:

Die vielen Flüchtlingsfamilien, die in Deutschland Schutz vor Terror und Gewalt suchen, stellen Kindertageseinrichtungen vor Anforderungen mit mehreren Unbekannten.

Dies meint einerseits eher grundsätzliche Fragstellungen zur Religionsausübung in der Kita, zur Sicht muslimischer Männer auf Frauen und den Umgang damit sowie zu bestehenden Speise- und Kleiderregeln im Islam.

Aber auch Fragen rund um den konkreten Bildungs-, Erziehungs- und Betreuungsauftrag einer Kita werden in dem Workshop beantwortet: welche Infektionsrisiken können bestehen, wie kann mit Traumatisierungen umgegangen werden, wie werden Sprachbarrieren überwunden, wie sollte die Elternarbeit mit den geflüchteten Familien erfolgen oder wie können die bisherigen Stammeltern der Kita gewonnen und eingebunden werden?

Ausgehend von den eigenen Erfahrungen des Lebens und der Einschulung in zwei grundverschiedenen Kulturkreisen geht der Referent Volker Abdel Fattah in dem Workshop der Frage nach, wie die Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingskindern so gestaltet werden kann, dass alle Kinder der Einrichtung die für sie optimale Bildung und Erziehung erhalten.

Seit 2014 führt Herr Abdel Fattah in ganz Deutschland Fachtagungen und Beratungen zu der Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingskindern und der Begleitung geflüchteter Familien durch. Dadurch kann er auf einen beispiellosen Fundus an Praxisfragen und Themenstellungen zurückgreifen, die durch die teilnehmenden Fach- und Leitungskräfte von kommunalen und freien Kitas sowie von Schulen, Behörden und Verwaltungen gestellt wurden.

Der Referent bietet die Möglichkeit, alle Fragen, Sorgen und Vorbehalte der Kita-Praxis aufzunehmen und zu beantworten.

Zum Referenten:

Volker Abdel Fattah wurde in Thüringen als Kind einer deutschen Mutter und eines arabischen Vaters geboren und wuchs bis zum Ende der Grundschulzeit in Ägypten auf. Sein Studium der Soziologie, Politikwissenschaft und Philosophie an der Philosophischen Fakultät der Technischen Universität Dresden beendete Volker Abdel Fattah 1997 mit der Magisterarbeit „Der Islam im europäischen Denken als Gegenstand der Kultursoziologie“.

Seit 2001 ist Volker Abdel Fattah als Referent für Kinder- und Jugendhilfe im AWO Landesverband Sachsen e.V. tätig und begleitet u.a. die 210 Kindertageseinrichtungen der AWO in Sachsen.

Im Juni 2016 erschien beim Carl Link-Verlag sein Werk „Flüchtlingskinder in der Kita. Praxishandbuch zur Aufnahme und Betreuung von Kindern mit Flucht- und Migrationshintergrund“.

Im Mai 2017 folgte beim Carl Link-Verlag für Leserinnen und Leser der KiTa aktuell die Sonderausgabe „Flüchtlingskinder in der Kita. Die häufigsten Fragen aus dem Kita-Alltag“ mit 70 Fragen der Kita-Praxis zur Aufnahme und Betreuung von Flüchtlingskindern und der Begleitung der geflüchteten Familien.

Zielstellung:

Gemeinsam werden Lösungsansätze entwickelt, wie die ungewohnte Situation im Interesse der Bildung und Erziehung aller Kinder positiv gestaltet werden kann.

...

aktuelle Workshop-Termine:

- 20.09.2017, 09:30 – 16:00 Uhr,
- 23.10. und 01.11.2017, 16:00 – 19:15 Uhr,
- Der Workshop wird auch als Träger- oder Inhouse-Schulung durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 8 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

90 EUR bei Ganztagsveranstaltung, 120 EUR für den zweiteiligen Workshop

Workshop „refugees in care – Flüchtlingsfamilien in Betreuungs- und Beratungssettings“

Inhalt:

Die durch die Bundesrepublik Deutschland seit 2015 insbesondere aus den nordafrikanischen und vorderasiatischen Kriegs- und Krisenregionen aufgenommenen Flüchtlingsfamilien sind durch teils extreme Fluchterfahrungen und äußerst instabile Lebenslagen geprägt. Dieses Leben unter erschwerten Bedingungen wirkt sich hemmend auf die „innere“ Ankunft aus und kann die erfolgreiche Integration in der deutschen Gesellschaft verhindern.

Geflüchtete Familien stellen eine besonders schutzbedürftige Zielgruppe dar, die bei der Bewältigung von Traumata, Schulden und Suchtproblemen, Schwangerschaften, Erziehungs- und Entwicklungsproblemen auf Krisenintervention, begleitende Hilfen und Beratung angewiesen sind.

Insbesondere über die Aufnahme der Flüchtlingskinder in Regelangebote der Kindertagesbetreuung können niederschwellige Übergänge in unterstützende und stabilisierende Beratungs- und Betreuungsangebote entwickelt werden, darüber hinaus kann das gesamte Familiensystem in den Mittelpunkt der Hilfe rücken.

In dem Workshop werden mit den anwesenden Fachkräften konkrete Strategien und Kooperationsansätze entwickelt, um Flüchtlingsfamilien in belasteten Lebenslagen den Zugang zu bedarfsorientierten Beratungs- und Begleitungsangeboten zu eröffnen. Dabei wird herausgearbeitet, wie über institutionalisierte Zugänge der Kindertagesbetreuung, Flüchtlingssozialarbeit und Migrationsdienste gelingende Kooperationen zur Einmündung geflüchteter Familien in Beratungs- und Therapieleistungen etabliert werden können.

Zielstellung:

Gemeinsam werden Lösungsansätze herausgearbeitet und erste Kooperationsschritte entwickelt, damit hoch belastete Flüchtlingsfamilien in die Beratungs- und Behandlungsstruktur der kommunalen Versorgungs- und Beratungsangebote gelangen und in diesen stabilisiert werden können.

Zum Referenten:

Volker Abdel Fattah ist seit 2001 im AWO Landesverband Sachsen e.V. als Referent für Kinder- und Jugendhilfe tätig und begleitet neben den ambulanten und stationären Erziehungshilfen die 210 Kindertageseinrichtungen der AWO in Sachsen.

Seit 2014 führt Herr Abdel Fattah in ganz Deutschland Fachtagungen und Beratungen zu Flüchtlingsfamilien durch. Dadurch kann er auf einen beispiellosen Fundus an Praxisfragen und Themenstellungen zurückgreifen, die durch die teilnehmenden Fach- und Leitungskräfte von kommunalen und freien Kitas sowie von Schulen, Behörden und Verwaltungen gestellt wurden.

aktuelle Workshop-Termine:

- 20.06.2017, 09:30 – 16:00 Uhr
- Der Workshop wird auf Nachfrage als Träger-Veranstaltung durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 8 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

90 EUR je Teilnehmer/in

Workshop „Kollegiale Fallberatung: Instrument der Fachberatung in der Arbeit mit Kita-Teams“

Inhalt:

Der Workshop stellt die Arbeitspraxis der Kita-Fachberatung in den Mittelpunkt und nimmt die Frage auf, wie die pädagogische Arbeit der Kita-Teams moderierend und beratend begleitet werden kann. Mit der Methode der kollegialen Fallberatung erarbeiten sich die Teilnehmer/innen eine praxisnahe Lösungsmethode, die wertschätzend und anerkennend an den Ressourcen der pädagogischen Fachkräfte ansetzt.

Der Workshop setzt an den Kenntnissen und Kompetenzen der Teilnehmer/innen an, gemeinsam werden methodische und kommunikative Grundlagen zur gelingenden Anwendung der Methode in der Fachberatung erprobt.

Im Nachgang wird eine Dokumentation der beratenen Praxisfälle zur Verfügung gestellt.

aktuelle Workshop-Termine:

Der Workshop wird derzeit nur als Träger-Veranstaltung durchgeführt.

Fortbildungsumfang: 5 UE

Veranstaltungsort:

Beratungspraxis, Dohnaer Straße 19 in 01219 Dresden

Kosten:

60 EUR je Teilnehmer/in

IV Anmeldevordruck

Bitte senden Sie die unterzeichnete Anmeldung postalisch oder per Fax 0351 40820183 zurück an:

Systemisches Coaching Dresden / Kita Management Dresden e.K.
Dohnaer Straße 19
01219 Dresden

Bitte senden Sie die Anmeldung bis spätestens zwei Wochen vor dem (Erst-)Termin zurück. Später eingehende Anmeldungen sind nur nach Absprache möglich.

Veranstaltung:	
Termin(e) bzw. Kursbeginn:	
Kosten:	
Name, Vorname:	
Kontaktdaten: (Telefon / E-Mail)	
Einrichtung:	
Rechnungsanschrift:	

Hiermit melde ich mich verbindlich zu der o.g. Veranstaltung an. Bitte senden Sie mir die Anmeldebestätigung mit der Rechnung zu.

Ich erkenne mit meiner Unterschrift folgende Teilnahmebedingungen an:

- Die Anmeldung wird mit der Bestätigung durch Kita Management Dresden verbindlich.
- Die anfallende Teilnahmegebühr wird mit Erhalt der Rechnung fällig. Die Höhe berechnet sich unabhängig von der tatsächlichen Teilnahme an den einzelnen Terminen.
- Ein kostenfreier Rücktritt von der Anmeldung ist bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich. Danach wird die volle Teilnahmegebühr fällig. Vertretungsweise kann eine Ersatzperson benannt werden.

Ort, Datum

Unterschrift

V Angebotsanforderung

Bitte senden Sie die Angebotsanforderung postalisch, per Fax 0351 40820183 oder als eingescanntes Dokument per E-Mail kontakt@kita-management.eu zurück.

Systemisches Coaching Dresden / Kita Management Dresden e.K.
Dohnaer Straße 19
01219 Dresden

Wir bitten um Zusendung eines Angebots zu folgenden Bedingungen:

Veranstaltung:	
gewünschter (Erst-)Termin bzw. Termine:	
gewünschter Ort:	
Fortbildungsumfang (lt. Ausschreibung):	
voraussichtliche Anzahl der Teilnehmer/innen:	
Ansprechpartner für Rückfragen:	
Kontaktdaten: (Telefon / E-Mail)	
Anschrift:	

Bitte senden Sie mir innerhalb der kommenden 4 Wochen ein unverbindliches Angebot an die o.g. Anschrift zu.

Ort, Datum

Unterschrift